

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1896-1897**

14.5.1897



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 14. Mai 1897.

Abteilung A (Rote Abonnementskarten). 53. Abonnements-Vorstellung.

Der Weineidbauer.

Volksstück mit Gesang in vier Akten von L. Anzengruber.
Regie: Director Handke.

Personen:

Mathias Ferner, der Kreuzweghofbauer	Herr Mart.
Erscenz, } seine Kinder	Fräulein Berndl.
Franz, }	Herr Höcker.
Andreas Höllerer, der Adamhofbauer	Herr Kempf.
Toni, sein Sohn	Herr Herz.
Der Großknecht	Herr Reiff.
Mirzl, }	Fräulein Nos.
Waberl, } Mägde im Adamhof	Fräulein Gerick.
Annerl, }	Fräulein Meyer.
Gretl, }	Fräulein Ludwig.
Burget, }	Fräulein Blich.
Muckerl, Rühjunge	Herr Benedict.
Die Bürgerlies	Frau Schmidt.
Jakob, } ihre Enkel	Herr Brehm.
Broni, }	Fräulein Mailhac.
Lewy, ein Hausierer	Herr Wassermann.
Die Baumahn	Fräulein Friedlein.
Kosl, } ihre Nichten	Fräulein Schwarz.
Kathrein, }	Fräulein Genter.
Der Bader von Ottenschlag	Herr Hallego.
Erster } Schwärzer	Herr Zörnig.
Zweiter }	Herr Hunkler.

Mägde. Schwärzer.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Krank: Herr Lange, Herr Rosenberg.

Mittel-Preise:

Balkon-Frem-	I. Abt. 6 M. — ₰	Sperrsitze	I. Abt. 4 M. — ₰	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. 20 ₰
benloge	II. " 5 M. — ₰		II. " 3 M. — ₰		II. " — M. 80 ₰
Parterre-Frem-	I. " 4 M. — ₰	Parterre-Logen	I. " 3 M. 50 ₰	4. Rang Seite	I. " — M. 80 ₰
benloge	II. " 3 M. 50 ₰		II. " 3 M. — ₰		II. " — M. 60 ₰
Logen 1. Rang	I. " 5 M. — ₰	2. Rang Seite	I. " 3 M. — ₰	2. Rang Stehplatz	2 M. — ₰
	II. " 4 M. — ₰		II. " 2 M. 50 ₰	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 60 ₰
Balkon . . .	I. " 5 M. — ₰	3. Rang Mitte	I. " 2 M. 50 ₰	4. Rang Mitte Stehplatz	— M. 50 ₰
	II. " 4 M. — ₰		II. " 2 M. — ₰	4. Rang Seite Stehplatz	— M. 40 ₰
2. Rang Mitte	I. " 4 M. — ₰	3. Rang Seite	I. " 1 M. 50 ₰		
	II. " 3 M. 50 ₰		II. " 1 M. 20 ₰		

Damit an der Kasse durch Selbstwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Vormerkung zu den Vorstellungen im Hoftheater (soweit nicht Vorverkauf stattfindet) nimmt das Vormerkbüro jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages — und zwar nur an Werktagen entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 ₰ für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder Zusendung der Karten an das Vormerkbüro einzufenden.

Die auf **Vormerkung** abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften **Eintrittskarten** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

S a m s t a g, den 15. Mai. Abteilung C (Graue Abonnementskarten). 53. Abonnements-Vorstellung.
Neu einstudirt: **Er muß auf's Land.** Lustspiel in drei Akten, nach dem Französischen von Friedrich.
Zum ersten Male: **Im Balletsaal.** Pantomimisches Ballet-Divertissement von Josef Gyurian.
Musik von Wilhelm Gerth.